

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88563
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>157</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	498,4174
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Angelegtes Gewässer mit nahezu runder Form, leicht buchtig. Die Böschungen regelmäßig relativ steil mit 1 : 2 geneigt. Der Gewässergrund ca. 1 m bis 1,50 m unter dem benachbarten Gelände. Der Gewässergrund ist ein sandig-lehmiger Rohboden. Das Gewässer ist offenbar zeitweilig fast vollständig trocken gefallen, da überall über den Gewässerboden verteilt Froschlöffel aufgekeimt ist. Es beginnen sich Röhrichte aus Rohrkolben und Schilf zu entwickeln, die derzeit noch sehr licht sind. Im Wasser ist ein Bestand aus Armeleuchteralgen und Fadenalgen erkennbar. Submerse Vegetation ist darüber hinaus nicht vorhanden. Das Wasser ist derzeit klar und ungefärbt. Auf der Wasseroberfläche ist z.T. ein größerer Bestand von Taumelkäfern zu beobachten. Das Gewässer ist von einem größeren Bestand von Libellen und Grünfröschen (derzeit nur juvenile Tiere) besiedelt. An den Ufern haben sich zur Kartierzeit mehrere Ringelnattern gesonnt. Die oberen Ufer sind von der Vegetation der benachbarten Grünlandflächen geprägt. Im Sommer 2014 war eine deutlichere Trübung vorhanden, der Wasserstand war sehr niedrig, kurz vor dem Austrocknen, die Ufer wurden zunehmend zertreten und abgeflacht, der Bewuchs aus Rohrkolben hatte zugenommen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEG	Angelegte Kleingewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)		
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Neu entstandenes Grünland nördlich Marschbahndamm		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Beweidetes, ruderal geprägtes Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	581732	<b>Hochwert (Y)</b>	5917677
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Ost-Krauel (612)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Ost-Krauel [ HH-2030 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

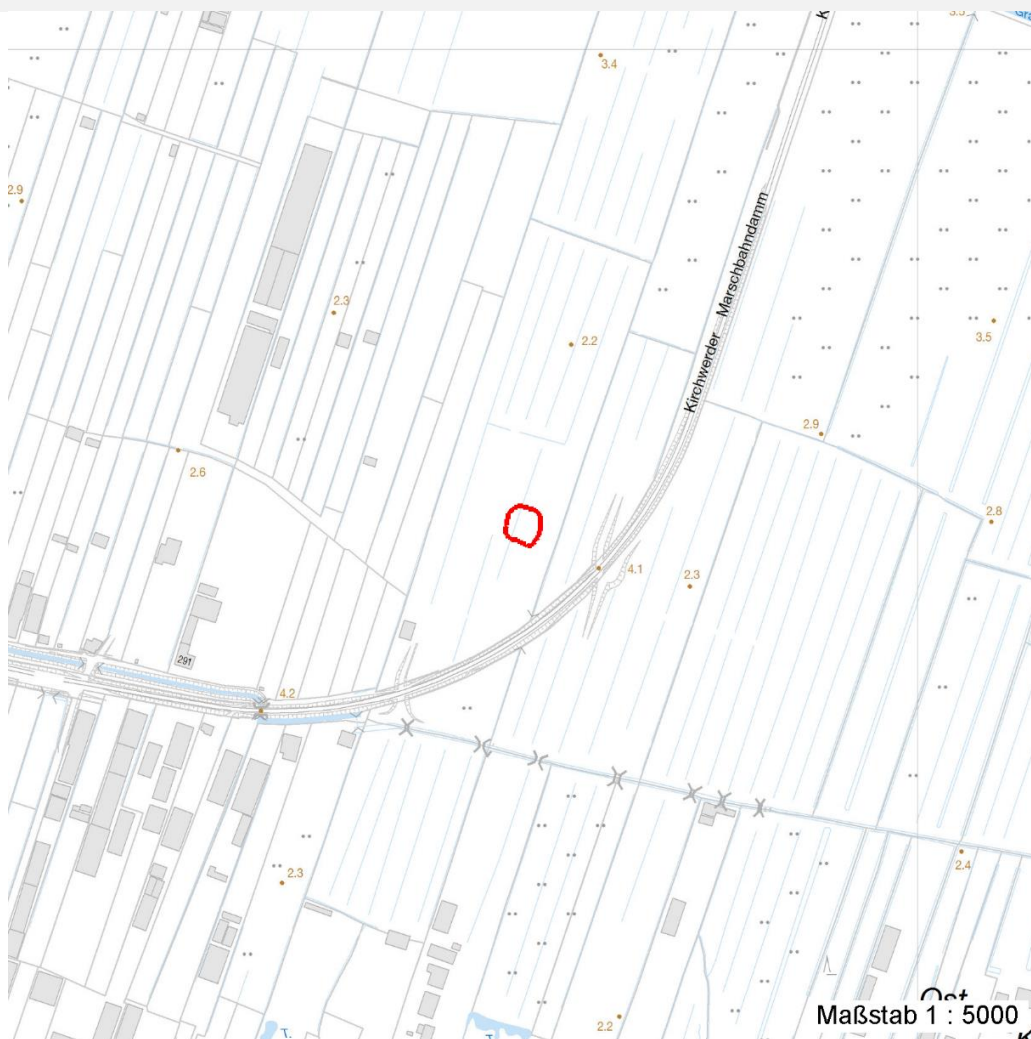
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88563
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>157</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	498,4174
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
88563	65754	8016	58	09.08.2007	/	8018	10027
88563	65709	8016	100	03.08.2007	/	8018	10077

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Ein gelegentliches Trockenfallen ist zwar für Amphibien relativ günstig, dürfte in diesem Fall nur dazu führen, dass das Gewässer relativ schnell verlandet, da Röhrichtpflanzen auf dem Gewässerboden aufkeimen.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88563
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>157</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	498,4174
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Zumindest annähernd dauerhafte Wasserführung, relativ gute Wassequalität, besonnte Lage, extensive Randnutzungen, günstig als Amphibien- und Libellen-Laichgewässer.
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Kleingewässer, wasserführende Gräben Libellen Amphibien, Laichgewässer Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Wenn es möglich ist, sollte versucht werden, den Wasserstand dauerhaft so hoch zu halten, dass das Gewässer nicht vollständig austrocknet. Eine dauerhafte Wasserbedeckung von wenigstens 20 cm am Gewässergrund wäre günstig, auch um die Röhrchententwicklung zu verlangsamen. Als Maßnahme wäre denkbar, langfristig Teile der Ufer eventuell etwas abzuflachen. Alternativ findet vermutlich eine Strukturierung der Ufer auch durch die Beweidung statt, dies zieht jedoch einen größeren Pflege- bzw. Unterhaltungsbedarf nach sich.

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Angelegte Kleingewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)	<b>Biotoptyp</b>	SEG
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	<b>FFH-LRT</b>	3150
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88563
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>157</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	498,4174
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Keine
Maßnahmen	Wasserstand auf hohem Niveau stabilisieren, Wasserstandsschwankungen vermindern - 2.1
<b>Boden</b>	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	5
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	38 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27.0.01.01 - Phragmition australis (Röhrichte wenig bewegter Gewässer)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions</b>		C	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 10			
	B:			
	C: 5		C	
	Begründung für Bewertung: 2			
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		C	
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, Verlandungsvegetation:			
	A: >= 3 verschiedene			
	B: 2 verschiedene			
	C: 1		C	
	Begründung für Bewertung: 1			
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, aquatische Vegetation:			
	A: >= 4 verschiedene			
	B: 2-3 verschiedene		B	
	Begründung für Bewertung: 2			
	C: 1			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		C	
5.2	Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: nicht erkennbar			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88563
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>157</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	498,4174
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung Begründung für Bewertung: deutliche Schwankungen		B	
	C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%) A: < 10 % B: 10 - 25 % Begründung für Bewertung: noch von der Entstehung Herr beeinflusst C: > 25 - 50 %		B	
	potenzielle Eindringtiefe der submersen Vegetation: Trübung des Gewässers A: klar, Aufwuchs bis in größere Tiefen möglich B: leicht getrübt, Eindringtiefe begrenzt C: deutlich getrübt, Eindringtiefe gering		A	
5.2	Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %) B: mäßig (alle anderen Kombinationen) C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)		A	
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich) A: keine Auswirkungen erkennbar B: geringe Einflüsse C: deutlich schädliche Einflüsse		A	
5.2	diffuse Nährstoffeinträge aus Umland; A: keine B: gering C: deutlich Begründung für Bewertung: durch Beweidung deutlich		C	
5.2	belastete Zuleitung o. Zufluss; Einträge A: keine B: geringe C: deutliche		A	

**Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)**

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	8,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,1
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	wertloses Futter	0,1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	88563
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>157</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	16.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	498,4174
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	z		-	-														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	h		-	-														
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-														
Gnaphalium uliginosum (Sumpf-Ruhrkraut)	7	w		-	-														
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w	W	-	-									b	V		V	V	
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w	T	-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-														
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-														
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	w		-	-														
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-														
Plantago uliginosa (Kleiner Wegerich)	7	w		-	-														D
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-														V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-														
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-	-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-														
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z		-	-														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>3</b>	<b>1</b>			
<b>Anzahl Arten</b>														<b>20</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland